

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

20126
überarbeitet am: 17.04.2013
Druckdatum: 17.04.2013

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**

- **Handelsname:**
B11 AQUA CLOU Holzbeize

- **SDB-Gruppe:**
70265001
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Möbelbeize

- **Hersteller/Lieferant:**
Alfred Clouth
Lackfabrik GmbH & Co. KG
Otto-Scheugenpflug-Straße 2
63073 Offenbach/Main
Tel.: 069 - 89 00 7 - 0 / Fax : 069 - 89 00 7 - 143
E-Mail: info@clou.de / www.clou.de
- **Auskunftgebender Bereich:**
Zentrallabor Abt.Sicherheitsdatenblätter
Telefon: 069/89 00 7 - 104 (Di.- Do.7.00-13.00 Uhr; Fr.8.00-12.00 Uhr)
E-Mail: cosima.sattler@clou.de
- **Notrufnummer:**
Giftinformationszentrum Nord
Universitätskliniken
Bereich Humanmedizin
Robert Koch Str.40
37075 Göttingen
Tel.: 0551 / 1 92 40

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
Entfällt.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
entfällt

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
entfällt

- **R-Sätze:**
entfallen

- **S-Sätze:**
S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

(Fortsetzung auf Seite 2)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

20126
überarbeitet am: 17.04.2013
Druckdatum: 17.04.2013

HANDELSNAME: B11 AQUA CLOU Holzbeize

(Fortsetzung von Seite 1)

- Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:**
Nicht anwendbar.
 - **vPvB:**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung: Zubereitung**
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS-Nr.	Bezeichnung Kennb. R-Sätze	%
111-76-2	Butylglykol EG-Nummer: 203-905-0 Reg. nr.: 02-2119764899-11  Xn 20/21/22-36/38  Acute Tox. 4 - H302, Acute Tox. 4 - H312, Acute Tox. 4 - H332, Skin Irrit. 2 - H315, Eye Irrit. 2 - H319	2,5-10

- **Zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise und H-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**
Benetzte Kleidungsstücke sofort entfernen bzw. ausziehen.
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- **Nach Einatmen:**
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife gründlich abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
Produkt ist unbrennbar.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

D

(Fortsetzung auf Seite 3)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

20126
überarbeitet am: 17.04.2013
Druckdatum: 17.04.2013

HANDELSNAME: B11 AQUA CLOU Holzbeize

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzvorschriften (siehe Punkt 7 und 8) beachten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Mit viel Wasser verdünnen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Eventuell Alarmierung der Nachbarschaft.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
- **Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
BGR 500 Kapitel 2.29 Verarbeiten von Beschichtungsstoffen (bisher BGV D 25) beachten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Rauchen, Essen und Trinken ist im Arbeitsbereich untersagt.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Dampf nicht einatmen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Bei Verarbeitung im Spritzen:**
Wenn Personen, unabhängig ob sie selbst spritzlackieren oder nicht, innerhalb der Spritzkabine während des Lackierens arbeiten, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Insbesondere für Spritznebel ist die dauerhafte sichere Einhaltung des Feinstaubwertes unwahrscheinlich. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz (Halbmasken mit Partikelfilter mindestens Filterklasse P2 oder fremdbelüftete Atemschutzmasken) getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampfkonzentrationen unter den Expositionsgrenzwerten gefallen sind.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Lacken und Chemikalien sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Nach BetrSichV, TRbF, TRGS oder VCI - Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Originalgebinden kühl, frostfrei und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**
12
LGK 12: "Nicht brennbare Flüssigkeiten" nach VCI (Verband der chemischen Industrie) Konzept

D

(Fortsetzung auf Seite 4)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

20126
überarbeitet am: 17.04.2013
Druckdatum: 17.04.2013

HANDELSNAME: B11 AQUA CLOU Holzbeize

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS-Nr. B *ezeichnung des Stoffes*

111-76-2 *Butylglykol*

AGW

<i>Kurzzeitwerte</i>	49	mg/m ³
	10	ppm
<i>Langzeitwerte</i>	98	mg/m ³
	20	ppm

4(II);DFG, EU, H, Y

MAK

<i>Langzeitwerte</i>	49	mg/m ³
	10	ppm

vgl. Abschn. XII

- **DNEL-Werte**

111-76-2 *Butylglykol*

Inhalativ, DNEL/DMEL: 49 mg/m³ (Verbraucher, Langzeitwert)
 Inhalativ, DNEL/DMEL: 98 mg/m³ (Arbeiter, Langzeitwert)
 Inhalativ, DNEL/DMEL: 123 mg/m³ (Verbraucher, Kurzzeitwert)
 Inhalativ, DNEL/DMEL: 246 mg/m³ (Arbeiter, Kurzzeitwert)
 Dermal, DNEL/DMEL: 38 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert)
 Dermal, DNEL/DMEL: 75 mg/kg (Arbeiter, Langzeitwert)
 Dermal, DNEL/DMEL: 44,5 mg/kg (Verbraucher, Kurzzeitwert)
 Dermal, DNEL/DMEL: 89 mg/kg (Arbeiter, Kurzzeitwert)
 Oral, DNEL/DMEL: 3,2 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert)
 Oral, DNEL/DMEL: 13,4 mg/kg (Verbraucher, Kurzzeitwert)

- **PNEC-Werte**

111-76-2 *Butylglykol*

PNEC: 8,8 mg/l (Süßwasser)
 PNEC: 8,8 mg/l (Meerwasser)
 PNEC: 8,14 mg/kg (Sediment (Süßwasser))
 PNEC: 2,8 mg/kg (Boden)

- **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

111-76-2 *Butylglykol*

BGW

100 mg/l, U, b, Butoxyessigsäure

- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 BGR, Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regelwerke des HVBG (Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) beachten. Siehe Punkt 15!
- **Atemschutz:** Liegt die Lösemittelkonzentration über den AGW-Grenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Filter A/P2.
- **Handschutz:** Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
 Schutzhandschuhe aus Nitril Degradations-(=Zerstörung)wirkung G bis E
 Permeationsrate(=Durchdringungs-Geschwindigkeit) E bis ND (<0,9 µg/cm²/min)
 Schutzfaktorindex: Leistungsstufe Klasse 6 Haut nach Arbeitsende gründlich reinigen und Hautschutzsalbe auftragen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

20126
überarbeitet am: 17.04.2013
Druckdatum: 17.04.2013

HANDELSNAME: B11 AQUA CLOU Holzbeize

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Augenschutz: Schutzbrille**
- **Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung**

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

<i>Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</i>	
Allgemeine Angaben	
Aussehen:	
Form:	Flüssig
Farbe:	Verschiedene
Geruch:	Charakteristisch
Zustandsänderung Phasenübergang: flüssig-fest	
Siedepunkt/Siedebereich (entspricht Circa-Angaben):	100,0 °C
Flammpunkt (entspricht Circa-Angaben):	Nicht anwendbar.
Selbstentzündlichkeit:	Produkt ist unbrennbar
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Brandfördernde Eigenschaften	
Dampfdruck:	bei 20,00 °C 23,0000 hPa
Dichte (20°C nach DIN 51 757 / entspricht Circa - Angaben):	1,0040 g/cm ³
Mischbarkeit mit Wasser:	Vollständig mischbar.
pH-Wert:	bei 20,00 °C 9,3
Viskosität (Auslaufzeit nach DIN 53 211/ entspricht Circa-Angaben):	bei 20,00 °C 10,00 s DIN 4 mm
Lösemittelgehalt (entspricht Circa-Angaben):	
Organische Lösemittel (entspricht Circa-Angaben):	3,00 %
VOC (EU)	30,00 g/l
Festkörpergehalt (entspricht Circa-Angaben):	9,00 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / Zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
111-76-2 Butylglykol
Oral, LD50: 1746 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: 2275 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50/4h: 2 - 20 mg/l (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 6)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

20126
überarbeitet am: 17.04.2013
Druckdatum: 17.04.2013

HANDELSNAME: B11 AQUA CLOU Holzbeize

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:**
Häufiger und langandauernder Hautkontakt kann Reizung und Hautentzündung verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **am Auge:**
Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:**
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.
Butylglykol und dessen Acetat sind hautresorptiv und verursachen gesundheitsschädliche Effekte am Blut.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **Aquatische Toxizität:**
 - 111-76-2** *Butylglykol*
Fisch, L(E)C50 : 1474 mg/l
Algen, L(E)C50 : 1840 mg/l
Wasserfloh, L(E)C50 : 1550 mg/l
 - 2634-33-5** *1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on*
Fisch, L(E)C50 : 1,3 mg/l
 - 2682-20-4** *2-Methyl-2H-isothiazol-3-on*
Fisch, L(E)C50 : 6 mg/l
- **Persistenz und Abbaubarkeit**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Bioakkumulationspotenzial**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend Einstufung gemäß Anhang 4 nach Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz (VwVWS).
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**
Nicht anwendbar.
- **vPvB:**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger und der zuständigen Behörde erfolgen.
- **Abfallschlüsselnummer nach EAK:**
08 01 12, Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- **Europäisches Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV)**
08
Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben
08 01

(Fortsetzung auf Seite 7)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

20126
überarbeitet am: 17.04.2013
Druckdatum: 17.04.2013

HANDELSNAME: B11 AQUA CLOU Holzbeize

(Fortsetzung von Seite 6)

Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
08 01 12

Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11
fallen

- **Ungereinigte Verpackungen nach EAK:**

Ungereinigte Verpackungen nach EAK-Nummer 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).

- **Empfehlung:**

Entsorgung nach EAK-Nummer 15 01 04 (Metall).

EAK-Nummer 15 01 02; Verpackungen aus Kunststoff

Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.

- **Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**

ADR entfällt

IMDG entfällt

IATA entfällt

- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR entfällt

IMDG entfällt

IATA entfällt

- **Transportgefahrenklassen**

ADR

Klasse entfällt

IMDG entfällt

Class entfällt

IATA

Class entfällt

- **Verpackungsgruppe**

ADR entfällt

IMDG entfällt

IATA entfällt

- **Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar.

- **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

- **Transport/weitere Angaben:**

Vor Frost schützen!

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **Nationale Vorschriften:**

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Werdende und stillende Mütter §§ 4-5 MuSchuRiv; Jugendliche § 22 JArbSchG

- **Störfallverordnung:**

Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

- **Technische Anleitung Luft:**

- **Klasse Anteil in %**

(Fortsetzung auf Seite 8)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

20126
überarbeitet am: 17.04.2013
Druckdatum: 17.04.2013

HANDELSNAME: B11 AQUA CLOU Holzbeize

(Fortsetzung von Seite 7)

III 0,09
I

• **Wassergefährdungsklasse:**

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend Einstufung gemäß Anhang 4 nach Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz (VwVwS).

• **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

BGR 189 Regeln für den Einsatz von Schutzkleidungen, BGR 190 Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten, BGR 192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz, BGR 195 Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen, BGR 8620 Hautschutz, BGR 500 Kapitel 2.29 Verarbeiten von Beschichtungsstoffen (bisher BGV D 25)

Lagerklasse:

12

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitergehende Angaben:

• **Relevante Sätze**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

R 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

• **Weitere Informationen:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Datenblatt ausstellender Bereich: Zentrallabor Abt.Sicherheitsdatenblätter Telefon: 069/89 00 7 - 104 (Di.-Do.7.00-13.00 Uhr; Fr.8.00-12.00 Uhr) E-Mail: cosima.sattler@clou.de

Weitere Informationen zum Umgang und Anwendung des/der Produkte/s entnehmen Sie bitte unserem Etikett und dem Technischen Merkblatt oder sprechen unsere Abteilung Kundenberatung unter der Telefonnummer: 069/89 00 7 - 124 oder 129 an.

Der Arbeitgeber hat die betroffenen Arbeitnehmer nach Paragraph 20 und 21 GefStoffV jährlich anhand der Betriebsanweisung zu unterweisen. Inhalt und Zeitpunkt der Unterweisungen sind schriftlich festzuhalten und von den Unterwiesenen durch Unterschrift zu bestätigen.

Arbeitsschutzmaßnahmen in Punkt 8 und Punkt 15 beachten!

Nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden. Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.